



Stödtlen^{er} Bote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Stödtlen

Donnerstag,
22. August 2024
Nr. 34
60. Jahrgang

Aktuelle Nachrichten
finden Sie auch
im Internet:
www.stoedtl.de

Terminvereinbarung:
Bürgerauto Stödtlen
Tel. 07964/9009-0



Herausgeber:
Gemeinde Stödtlen.
Verantwortlich für den
amtlichen Teil einschließlich
der Sitzungsberichte der
Gemeindeorgane und anderer
Veröffentlichungen der
Gemeindeverwaltung ist
Bürgermeister Jan-Erik Bauer
oder sein Vertreter im Amt,
für den übrigen Inhalt,
Herstellung und Vertrieb
Medien-Centrum
Ellwangen GmbH,
Obere Brühlstraße 14,
73479 Ellwangen,
Telefon 0 79 61/5 79 38-0
Telefax 0 79 61/5 79 38-88

Vorverkauf: 9,- € / Abendkasse: 11,- €

20 Jahre End of Summer Party

20 Jahre Special • Cocktailbar • Lasershow • White Lounge • U-Boot Bar

- Unter den ersten 1.000 Besuchern verlosen wir **fünf** 50€ Getränkgutscheine
- Infos und Booking für den Shuttleservice:
auf unserer -Seite [endofsummerparty_stoedtl](https://www.instagram.com/endofsummerparty_stoedtl)

23 | 8 | 24
Einlass ab 20 Uhr

Stödtlen Beach

DJ DIABLO
ROCK MASTER
HE'S A MANiac

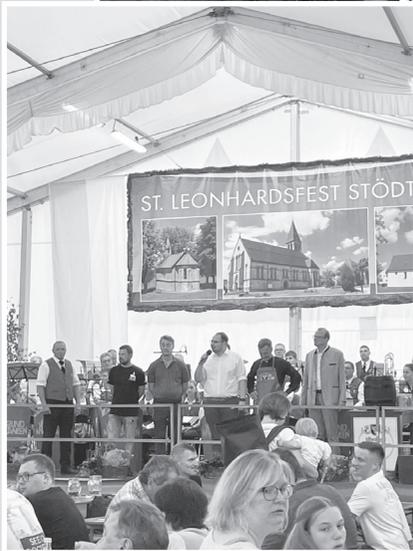


Eintritt ab 18 Jahren

ST. LEONHARDSFEST STÖDTLEN



ST. LEONHARDSFEST STÖDTLEN





Junge Philharmonie Ostwürttemberg – Sommerprojekt 2024

Neue Wege

Nach dem Projekt ist vor dem Projekt – nach der umjubelten Eröffnung des Festival Schloss Kapfenburg kann man die Junge Philharmonie Ostwürttemberg (JPO) und ihren Chefdirigenten Uwe Renz im September wieder live erleben. Tickets für die Konzerte in Schwäbisch Gmünd, Aalen, Heidenheim, Stöttlen und Neresheim sind überall im Vorverkauf erhältlich.

Grandiose Instrumentation, hochemotionale Spannungsbögen, dynamische Kontraste und jede Menge Überraschungsmomente – darauf kann sich das Publikum im September freuen.

„Das Sommerprojekt 2024 vereint unter dem Titel „Neue Wege“ alte und neue Meisterwerke der Musikgeschichte, die in ihrer Zeit einen Aufbruch markierten“, erklärt JPO-Geschäftsführer Moritz von Woellwarth. Das auch trotz der notwendigen Korrektur des ursprünglich angekündigten Programms. „Auf Grund der enormen finanziellen Belastung, die die Aufführung der Symphonie Nr. 1 von Hans Rott mit sich gebracht hätte, haben wir beschlossen, dieses Werk aus dem Programm zu nehmen“, führt von Woellwarth aus. „Die Exklusivität des Notenmaterials und der für die Aufführung benötigte riesige Orchesterapparat standen nicht mehr im Verhältnis zur ursprünglichen Planung.“

Neben dem Symphonischen Präludium (Brucker/ Krzyzanowski) und Charles Ives' „The Unanswered Question“ kann sich das Publikum nun auf Schuberts Unvollendete freuen. Beim Flötenkonzert D-Dur von Charl Reinicke kann man sich zudem auf Solistin Sonja Müller freuen.

Neue Wege – Sommerprojekt 2024

Das Programm

- Anton Bruckner (1824–1896) /
Rudolf Krzyzanowski (1859–1911)

Symphonisches Präludium

- Carl Reinecke (1824–1910)
Flötenkonzert D-Dur op. 283
Solistin: Svenja Müller

- Charles Ives (1874–1954)
The Unanswered Question

- Franz Schubert (1797–1828)
Die Unvollendete
Sinfonie in h-Moll

Leitung: Uwe Renz

Konzerttermine

- Samstag, 07.09.2024, 20.00 Uhr, CCS Schwäbisch Gmünd
- Sonntag, 08.09.2024, 18.00 Uhr, Stadthalle Aalen |
Benefizkonzert des Rotary Clubs Aalen-Heidenheim
- Freitag, 13.09.2024, 20.00 Uhr, Waldorfschule Heidenheim
- Samstag 14.09.2024, 20.00 Uhr, Liashalle Stöttlen
- Sonntag, 15.09.2024, 19.00 Uhr, Härtsfeld-Sport-Arena Neresheim

Partner der Konzerte sind die Sparkassenstiftung Ostalb, Rotary Clubs Aalen-Heidenheim, Domo-Therm, Zeiss, der Ostalbkreis und die Stadt Heidenheim.

Tickets & Vorverkauf

Normalpreis 19,00 Euro | Kinder, Jugendliche, Studierende, Azubis 12,00 Euro

Tickets für Neresheim auf reservix.de und an allen Vorverkaufsstellen.

Tickets für Aalen, Schwäbisch Gmünd, Heidenheim und Stöttlen auf www.jpo-w.de, unter Fon +497363 96 18 17 und an allen Vorverkaufsstellen.

Für den Konzertbesuch mit Schulklassen gibt es Sonderkonditionen von 5,00 Euro/Person. Diese können bei der Stiftung Schloss Kapfenburg gebucht werden: info@schloss-kapfenburg.de oder Tickethotline +49 7363 96 18 17.

Junge Philharmonie Ostwürttemberg

Die Junge Philharmonie Ostwürttemberg e.V. (JPO) ist ein Projektorchester, das sich aus einer Auswahl der talentiertesten Musiker:innen der Region Ostwürttemberg zusammensetzt. Viele von ihnen sind Schüler:innen an einer der 14 kommunalen Musikschulen der Landkreise Ostalbkreis und Heidenheim. Einige studieren bereits an einer staatlichen Musikhochschule und sind Preistragende des bundesweit ausgetragenen Wettbewerbs Jugend Musiziert.

Das Orchester wurde 1995 durch eine Initiative der Wirtschaftsregion Ostwürttemberg, der regionalen Oberbürgermeister sowie des damaligen Musikschulleiters der Städtischen Musikschule Schwäbisch Gmünd Muchtar Al Ghusain gegründet. Seither hat die JPO zahlreiche Auftritte unter wechselndem Dirigat absolviert und dabei große Erfolge erzielt.

Ein begeistertes Publikum und eine überaus positive Presse zeugen von der über Jahre hinweg erarbeiteten musikalischen Qualität sowie der Spielfreude des Orchesters. Dank der zuverlässigen Unterstützung des Ostalbkreises, der Kreissparkasse Ostalb, der Stadt Heidenheim, DomoTherm, der Kreisbau, Zeiss sowie weiterer Partnerschaften und Fördernden, wie auch mit Hilfe der Vereins- und Orchestermitglieder und zahlreicher treuer Fans können solch hochkarätige Projekte umgesetzt und der musikalische Nachwuchs in der Region professionell gefördert werden.

Zu den Zielen der Jungen Philharmonie Ostwürttemberg gehört das Erarbeiten bedeutender sinfonischer Literatur unter der Leitung von Chefdirigent Uwe Renz bzw. für Einzelprojekte engagierte Gastdirigent:innen und in Zusammenarbeit mit aus der Region stammenden Dozent:innen, die in Berufsorchestern wirken.

Neben Konzerten in den Landkreisen Ostalbkreis und Heidenheim und regelmäßigen Konzertreisen gehört die Kooperation mit der Stiftung Schloss Kapfenburg bei den Eröffnungen des „Festival Schloss Kapfenburg“ zu den Höhepunkten in der Kulturregion. In den vergangenen Jahren hat sich die JPO weit über die Landesgrenzen hinaus zu einem wichtigen Kulturträger und sympathischen, musikalischen Botschafter der Region Ostwürttemberg entwickelt.

Die Junge Philharmonie Ostwürttemberg ist seit 2016 als „gesundes orchester“ zertifiziert und neue Erkenntnisse der Musikphysiologie und -psychologie sowie medizinische Aspekte beim Musizieren werden alltagstauglich und praxisnah in den Orchesteralltag integriert.

Uwe Renz

Uwe Renz erhielt seine Dirigentenausbildung am Mozarteum Salzburg. Er war dort Schüler von Michael Gielen und Nikolaus Harnoncourt und schloss sein Studium mit Auszeichnung ab. So erhielt Renz unter anderem den „Würdigungspreis für

besondere künstlerische Leistungen“ in Wien und zählte zum Kreis der von der Herbert von Karajan Foundation geförderten Nachwuchsdirigenten. Während des Studiums hospitierte er an der Deutschen Oper Berlin bei Giuseppe Sinopoli. Mit seiner Tätigkeit als Kapellmeister und Chordirektor an der Staatsoper Istanbul legte er den Grundstein für internationale Dirigierverpflichtungen. Uwe Renz dirigierte u. a. das Marsyas-Chamber-Orchester Athen, die Bombay Philharmoniker, das Sinfonieorchester der ungarischen Staatsoper Szeged, das Orchester des Mozarteums Salzburg, das Stuttgarter Kammerorchester und Konzerte mit J. D. Christie, Soloorganist des Boston Symphony Orchestra. Renz ist gern gesehener Gast nationaler und internationaler Musikfestivals und war im Jahr 2000 für die Eröffnungsfestspiele der Salzburger Festspiele engagiert. Er dirigierte zahlreiche Welturaufführungen und ist zudem seit 2005 Chefdirigent der Jungen Philharmonie Ostwürttemberg.

Svenja Müller

Die 21-jährige Studentin der Musikhochschule Lübeck begann ihre flötistische Ausbildung im Alter von sieben Jahren an der Städtischen Musikschule Schwäbisch Gmünd bei Friedemann Gramm.

Dort wurde sie später als Stipendiatin der Erika-Künzel-Stiftung gefördert. 2017 wurde Müller Mitglied der Jungen Philharmonie Ostwürttemberg, 2018 erhielt sie einen Bundespreis beim Wettbewerb Jugend Musiziert. Anschließend führte sie ihren Unterricht bei Thomas von Lüdinghausen (Stuttgarter Philharmoniker) fort und absolvierte 2020 ihr Abitur am Landesgymnasium für Hochbegabte. Ihre breit gefächerten Interessen führten Svenja zunächst zu einem Medizinstudium an der Universität Jena, also vorerst zu einer Entscheidung gegen die Laufbahn als professionelle Musikerin. Dass sie den Weg der Musik auf ihre eigene Weise doch unbedingt gehen wollte, wurde ihr während eines Nach-Corona-Projekts der JPO bewusst.

Sie begann ihr Studium bei Prof. Angela Firkins und erprobt sich seitdem unter anderem im Profil Neue Musik. Mit ihrem hochschulpolitischen Engagement lotet sie aus, inwiefern man heutzutage als klassische Musikerin gesellschaftsrelevante Wege einschlagen kann. Als Solistin konnte sich Svenja Müller bereits 2023 beim Sinfonischen Jugendblasorchester Baden Württemberg behaupten und ist darüber hinaus insbesondere kammermusikalisch interessiert und engagiert.

Ferienprogramm 2024

Führung in historischen Kostümen im Schloss Ellwangen

Am Mittwoch, 7. August 2024, fuhren 10 Kinder mit Bürgermeister Jan-Erik Bauer und Frau Erhardt nach Ellwangen zum Schloss. Dort angekommen, erhielten die Kinder historisch nachgearbeitete Kostüme als Fürstpropst, Kammerzofe, Mönch, Jäger, feine Dame und Prinzessin. Danach folgte der Rundgang durch das Schloss, bei dem die Kinder vieles über die ehemaligen Regenten und das Leben bei Hofe erfuhren.

Danach gab es zum Abschluss noch leckere Pizza im Schlossgarten.



Hochzeit im Rathaus



Am 10.08.2024 haben Fabian und Nina Landgraf geb. Bullinger den Bund der Ehe geschlossen.

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den frisch Vermählten sehr herzlich und wünscht für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

Seminar für ehrenamtliche Gruppen

EHRENAMTLICHE FINDEN, BINDEN, INTEGRIEREN UND BEGLEITEN

FR, 13. SEPTEMBER 2024, 9:00 – 16:00 UHR, Hirsch – Das Ellwanger Landhotel, Maierstraße 2, 73479 Ellwangen

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

ZIELGRUPPE

Ehrenamtliche Gruppen aus dem Vor- und Umfeld von Pflege- und Unterstützungsangeboten wie Krankenpflegevereine, Seniorenvereine, Stadt- und Seniorenräte, Vdk-Ortsverbände, Fördervereine der Altenhilfe, Dorfvereine usw. aus der Raumschaft Ellwangen.

SEMINARINHALT

- Ehrenamtliche finden und binden
- Ehrenamtliche integrieren und begleiten

REFERENTIN

Dorothea Thiersch
Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland (fjs e.V.)

ANMELDUNG

bis 01.09.2024 über <https://eveeno.com/326902850>
oder unter 07361 503-1403

Seminar im Rahmen der Pflegekonferenz Ostalbkreis
www.pflegekonferenz.ostalbkreis.de

18 Kleinprojekte im Förderprogramm Regionalbudget der LEADER-Jagstregion ausgewählt

Auf der Sitzung des Entscheidungsgremiums der LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion am **23.07.2024** in Lauchheim wurde von den Mitgliedern die Förderung von 18 Projekten beschlossen.

Wie schon in den Vorjahren gab es ein großes Interesse am Regionalbudget der Jagstregion, weshalb nicht alle Projektbewerbungen zum Zuge kommen konnten. Mit den 18 ausgewählten Kleinprojekten wurden die für dieses Jahr zur Verfügung stehenden Fördermittel in Höhe von 200.000 Euro vollständig gebunden. Dabei kommen 180.000 Euro vom Land Baden-Württemberg. Den regionalen Eigenanteil in Höhe von 20.000 Euro teilen sich die beiden Landkreise Ostalbkreis und Schwäbisch Hall.

Viele Vereine können sich über einen Zuschuss aus dem Regionalbudget freuen und werden so in ihrem ehrenamtlichen Engagement durch die LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion unterstützt.

So kann sich die Fasching aller Vereine GbR in Ellenberg eine neue Bühnenbeleuchtung für verschiedene Veranstaltung

anschaffen, die Kulturgestalten e.V. in Jagstzell schaffen technisches Gerät für einen raschen Bühnen Auf- und Abbau sowie eine Outdoorleinwand an, der Verein Lebens-Wert e.V. in Neresheim erweitert sein Freizeitangebot mit einem Brotbackofen, einer Küchenausstattung sowie einer Außenbestuhlung, der Wagnershof e.V. in Ellwangen schafft für sein Selbstversorgerhaus eine Küchenausstattung an, der Sportverein Jagstzell e.V. investiert in Mobiliar für sein Vereinsheim, das Generationenbündnis Vellberg e.V. wertet die Vereinsräumlichkeiten durch eine Außenmarkise auf, der Verein zur Förderung der Jugend in Unterwilfingen und Umgebung e.V. aus Unterschneidheim setzt seine Vereinsräumlichkeiten in Wert durch bauliche Veränderungen an der Außentreppe und am Gebäude, das Reiterstüble in Röhlingen modernisiert seine Küche und seine Sanitäranlage. Der Sportverein Westgartshausen e.V. aus Crailsheim, baut eine behindertengerechte Toilette in sein Vereinsheim ein.

Viele Gemeinden können sich über neue bzw. modernisierte Freizeitanlagen freuen.

So werden in den Gemeinden Kirchheim am Ries der Alemannen Spielplatz und in Ellenberg der Spielplatz Grünwaldstraße mit ehrenamtlicher Unterstützung modernisiert und mit neuen Spielgeräten ausgestattet.

Auf dem Vereinsgelände des TC Ellenbergs wird durch den Verein ein ganz neuer Spielplatz eingerichtet und die Gemeinde Lauchheim erweitert ihr Freizeitangebot in der Nähe der Wildschützshütte um einen Seil- und Spielgarten.

Die Stadt Ellwangen bringt an der St. Antoniuskapelle in Schrezheim Infostelen an, um auf den einzigartigen Fayencealtar aus der ehemaligen Schrezheimer Fayencemanufaktur hinzuweisen, die Bücherei im Gemeindezentrum in Lauchheim stattet die neuen Räumlichkeiten mit mobilen Bücherregalen aus.

Auch von privaten Antragstellern wurden Projekte ausgewählt.

Für die Stimpfacher Mühle werden Ausstattungsgegenstände für den Veranstaltungsraum gefördert, ein Unternehmer in Krefberg möchte mit Hilfe von technischer Ausstattung Myzel-Blöcke für ökologisches Bauen aus den Substratresten seiner Pilzzucht produzieren, außerdem wird die „Kapelle zur Heiligen Maria Tannhausen“ in Wert gesetzt.

Die ausgewählten Kleinprojekte leisten einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung des ländlichen Raums und der Sicherung der Lebensqualität in der Jagstregion.

Haben Sie auch eine Projektidee dann wenden Sie sich unabhängig von einem Projektauftrag an die LEADER Geschäftsstelle. info@jagstregion.de, Tel.: 07961/567-3362

Brennstoffhilfe für die Heizperiode 2024/2025

Wie das Landratsamt Ostalbkreis (Geschäftsbereich Soziales) mitteilt, können Personen, die Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) oder SGB II (Bürgergeld, Grundsicherung für Arbeitssuchende) beziehen, in der kommenden Heizperiode Brennstoffbeihilfen erhalten.

Eine pauschale Brennstoffbeihilfe wird nicht gewährt, wenn für die Heizkosten laufende Vorauszahlungen an den Vermieter oder ein Energieversorgungsunternehmen geleistet werden.

Die Pauschalsätze für die Brennstoffbeihilfe der Heizperiode 2024/2025 wurden wie folgt festgesetzt:

Haushaltsgröße/Brennstoffart

Haushalte mit 1 Person

flüssige Brennstoffe: 705,00 Euro
feste Brennstoffe: 626,00 Euro

Haushalte mit 2 Personen

flüssige Brennstoffe: 940,00 Euro
feste Brennstoffe: 835,00 Euro

Haushalte mit 3 Personen

flüssige Brennstoffe: 1.175,00 Euro
feste Brennstoffe: 1.043,00 Euro

Haushalte mit 4 Personen

flüssige Brennstoffe: 1.410,00 Euro
feste Brennstoffe: 1.252,00 Euro

Haushalte mit 5 Personen

flüssige Brennstoffe: 1.645,00 Euro
feste Brennstoffe: 1.461,00 Euro

jede weitere Person zusätzlich

flüssige Brennstoffe: 235,00 Euro
feste Brennstoffe: 209,00 Euro

In begründeten Einzelfällen (z.B. außergewöhnlich schlechte Wohnverhältnisse, die einen erhöhten Heizbedarf bedingen) kann auf Antrag die Beihilfe angemessen erhöht werden. Die teilweise ungünstigen klimatischen Verhältnisse im Ostalbkreis wurden bei der Festsetzung der Pauschalsätze jedoch bereits berücksichtigt.

Zuständig für die Bezieher von Bürgergeld bzw. Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II ist das Jobcenter mit Dienststellen in Aalen, Bopfingen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd.

Zuständig für Bezieher von Hilfe zum Lebensunterhalt sowie Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII (Sozialhilfe) ist der Geschäftsbereich Soziales des Landratsamts Ostalbkreis in Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd.

Anträge nach dem SGB XII nehmen auch die zuständigen Bürgermeisterämter vor Ort entgegen.

Die Brennstoffbeihilfe ist auch als Einmalzahlung möglich, wenn sonst keine laufende Hilfe gewährt wird.

Als Berechtigte gelten Personen, deren durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen die nachstehenden Regelbedarfe der Hilfe zum Lebensunterhalt zuzüglich evtl. Mehrbedarfzuschläge und der Kosten der Unterkunft nicht oder nur geringfügig übersteigt. Übersteigendes Einkommen mindert die Hilfeleistung.

Die maßgebenden Regelbedarfsbeträge betragen derzeit:

nach SGB XII:

- für den Haushaltsvorstand oder alleinstehende erwachsene Person 563,00 Euro
- für haushaltsangehörige Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres 357,00 Euro
- für haushaltsangehörige Kinder vom Beginn des 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres 390,00 Euro
- für haushaltsangehörige Jugendliche vom Beginn des 15. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres 471,00 Euro
- für erwachsene (Ehe-)Partner die einen gemeinsamen Haushalt führen jeweils 506,00 Euro
- für erwachsene Personen ohne eigene Haushaltsführung 451,00 Euro

nach SGB II:

- für Alleinstehende, Alleinerziehende und Volljährige mit minderj. Partner 563,00 Euro
- volljährige Partner in der Bedarfsgemeinschaft jeweils 506,00 Euro
- für sonstige erwerbsfähige volljährige Angehörige der Bedarfsgemeinschaft 451,00 Euro
- Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres 357,00 Euro
- Kinder ab Beginn des 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres 390,00 Euro
- Kinder bzw. Jugendliche im 15. Lebensjahr bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und minderjährige Partner 471,00 Euro

Weitere Auskünfte erteilen der Geschäftsbereich Soziales unter den Telefon-Nummern 07361/503-1410 (Aalen), 07961/567-3450 (Ellwangen), 07171/32-4504 (Schwäbisch Gmünd) sowie das Jobcenter unter den Telefon-Nummern 07361/980-0 (Aalen), 07362/92398-0 (Bopfingen), 07961/5682-0 (Ellwangen), 07171/1048-0 (Schwäbisch Gmünd).

Baden-Württemberg ist Restriktionszone für Blauzunge

Am 08.08.2024 hat der Rems-Murr-Kreis in einem Schafbestand die Blauzungenkrankheit vom Serotyp 3 amtlich festgestellt. Durch den Eintrag des BTV-Virus verliert das Land Baden-Württemberg den Status „BTV-frei“ und das gesamte Land Baden-Württemberg wird für mindestens zwei Jahre zum Restriktionsgebiet für Rinder, Schafe, Ziegen und gehaltene Wildwiederkäuer.

Was viehhaltende Landwirtschaftsbetriebe jetzt beachten sollten

Das Verbringen von Rindern, Schafen, Ziegen und gehaltenen Wildwiederkäuern innerhalb von Baden-Württemberg und auch in andere nicht-BTV-freie Gebiete ist ohne vorherige Impfung oder Laboruntersuchung möglich, sofern die Tiere beim Verbringen keine Krankheitssymptome aufweisen, die auf Blauzungenkrankheit hinweisen oder der Tierbestand nicht wegen eines Ausbruchs der Blauzungenkrankheit gesperrt ist.

Der Bund hatte Anfang Juni 2024 per Eilverordnung für drei selektive BTV-3-Impfstoffe ohne offizielle Zulassung die befristete Möglichkeit geschaffen, empfängliche Tiere in Deutschland gegen BTV-3 zu impfen. Zum Schutz des eigenen Tierbestands sind diese Impfstoffe wirksam und deshalb ist dringend eine Impfung des eigenen Tierbestands anzuraten. Da es sich um keinen zugelassenen Impfstoff handelt, können bei BTV-3 geimpften Tieren keine Handelserleichterungen gewährt werden.

Ein Verbringen von Wiederkäuern aus Baden-Württemberg in BTV-freie Gebiete innerhalb Deutschlands ist künftig nur zulässig, wenn die Tiere mindestens 14 Tage vor dem Verbringen mit Repellentien behandelt und daran anschließend mittels PCR-Test mit negativem Ergebnis auf BTV-Virus untersucht wurden. Die zu verbringenden Tiere müssen außerdem von einer Tierhaltererklärung begleitet werden.

Bei Impfungen gegen den Serotyp 3 beträgt die Unterstützung landesweit beim Rind 2,00 Euro, beim Schaf 1,90 Euro sowie bei Ziegen 0,90 Euro. Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist der Eintrag der Impfung gegen den Serotyp 3 in der Datenbank HI-Tier.

Hintergrundinformationen

Die Blauzungenkrankheit (BT) ist eine anzeige- und bekämpfungspflichtige Tierseuche bei Haus- und Wildwiederkäuern. Das Virus wird durch bestimmte Stechmücken (Gnizen) übertragen und ist für den Menschen nicht gefährlich. Die Blauzungenkrankheit äußert sich insbesondere in Fieber, Entzündungen und Blutungen in den Schleimhäuten, vermehrtem Speichelfluss und Schaumbildung vor dem Maul. Vor allem bei Schafen schwillt die Zunge an, wird blau und kann aus dem Maul hängen.

Insbesondere bei Schafen kann es zu schwerwiegenden Erkrankungen mit Todesfolge oder Verlammungen kommen. Betroffen sind neben Rindern, Schafen und Ziegen auch Kameliden und das Rotwild. Wegen der Übertragung durch Stechmücken ist eine wirksame Verhinderung und Bekämpfung nur durch eine vorbeugende Impfung möglich.

Sollten Sie derartige Symptome in Ihrem Tierbestand feststellen, so kontaktieren Sie umgehend Ihren Betreuungstierarzt und informieren Sie den Geschäftsbereich Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung des Landratsamts Ostalbkreis, Telefon 07361 503-1830.

Informationen zur Blauzungenkrankheit sowie die Tierhaltererklärung gibt es online unter www.ostalbreis.de, Suchstichwort Blauzungenkrankheit.

Ostalbkreis und 42 Kommunen gründen Kommunalanstalt Breitband Ostalb

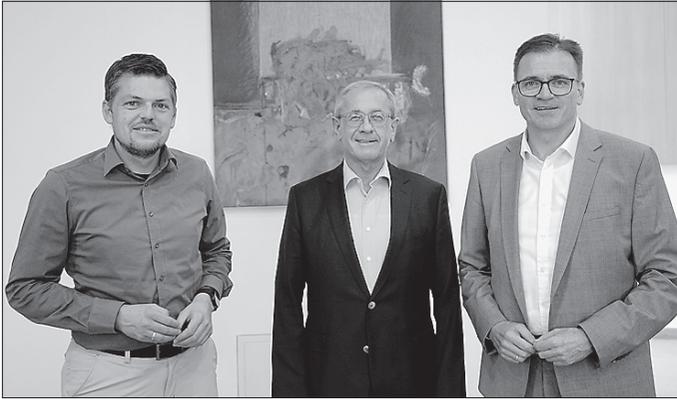
Die neue „Breitband Ostalb KAÖR“ ist gegründet und hat ihre Arbeit aufgenommen. Als Vorsitzender des Verwaltungsrats konnte Landrat Dr. Joachim Bläse bei der öffentlichen Gründungsversammlung im Juli im Aalener Landratsamt Vertreter aller 42 Städte und Gemeinden des Ostalbkreises begrüßen, die neben dem Landkreis an der Kommunalanstalt beteiligt sind. Zum Vorstand der Anstalt wurde Manfred Fischer, Bürgermeister a. D. aus Neuler, gewählt.

Notwendig geworden war die Gründung einer eigenen Breitband-Anstalt durch die Auflösung der Komm.Pakt.Net, einem interkommunalen Verbund von acht Landkreisen und über 200 Kommunen. Diesem Verbund hatten der Ostalbkreis und alle Ostalb-Kommunen seit 2015 angehört. Aufgabe der Komm.Pakt.Net war es, ein passives Glasfasernetz zu bauen oder zu verbessern, um die Bevölkerung mit leistungsfähiger Breitbandtechnologie zu versorgen. Als Nachfolgeorganisation für den Ostalbkreis und seine Kommunen übernimmt die Breitband Ostalb KAÖR nun bereits bestehende Pachtverträge und den Netzbetriebsvertrag mit der Netcom BW.

„Aufgabe unserer neuen Breitband-Anstalt soll die Pachtabrechnung und das Pachtclearing zwischen dem Netzbetreiber Netcom BW und den Kommunen sein. Außerdem soll die Anstalt gegen Entgelt für die Kommunen weitere Dienstleistungen im Aufgabenbereich Breitband anbieten. Finanziert wird unsere Anstalt über jährliche Mitgliedsbeiträge, ein anteiliges Pachtclearing und Dienstleistungen“, erläutert Verwaltungsratsvorsitzender Bläse.

Aus Sicht von Landkreis und Kommunen liegt der Vorteil einer kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts darin, dass es sich nicht um eine Aufgabenübertragung von der Kommune auf die Anstalt handelt. Vielmehr handelt es sich rechtlich um eine reine Durchführungsübertragung, das heißt die Kommune erhält weiterhin Fördermittel von Bund und Land und bleibt insbesondere Eigentümer des innerörtlichen, passiven

Breitbandnetzes und der Landkreis Eigentümer des Backbone-Netzes. Auch eigenwirtschaftliche Netzausbauten von Telekommunikationsunternehmen sind damit weiter möglich.



(V. l.) Stefan Jenninger, stv. Verwaltungsratsvorsitzender, Vorstand Manfred Fischer und Landrat Dr. Joachim Bläse, Verwaltungsratsvorsitzender



Landrat Dr. Bläse (vorne Mitte), Erste Landesbeamtin Gabriele Seefried (hintere Reihe ganz rechts) und Werner Riek vom Breitbandkompetenzzentrum des Landratsamts Ostalbkreis (mittlere Reihe ganz rechts) mit allen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie kommunalen Vertretern

Landratsamt Ostalbkreis bietet neuen digitalen Kundenservice: Virtuelles Bauamt startet

Seit Anfang August bietet die Landkreisverwaltung als neuen Online-Service das Virtuelle Bauamt Baden-Württemberg, kurz ViBa BW, an. Damit können Bauwillige ihre Bauanträge bequem und sicher online stellen.

„Der Start von ViBa BW ist ein weiterer und wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung und Modernisierung unserer Verwaltung“, betont Landrat Joachim Bläse. „Wir freuen uns, dass wir unseren Bürgerinnen und Bürgern diesen fortschrittlichen Service anbieten können, der den Bauantragsprozess transparenter und effizienter gestaltet.“

Mit ViBa BW wird der Bauantragsprozess erheblich vereinfacht und digitalisiert. Bürgerinnen und Bürger profitieren von einem benutzerfreundlichen und effizienten Online-Portal, das rund um die Uhr erreichbar ist. Das Virtuelle Bauamt ermöglicht es, Bauanträge digital einzureichen, den Bearbeitungsstatus zu verfolgen und erforderliche Dokumente hochzuladen. Dies spart nicht nur Zeit und Aufwand, sondern trägt auch zu einer schnelleren Bearbeitung bei.

ViBa BW ist eine sogenannte End-to-End-Lösung. Das bedeutet, von der Antragsstellung über die Beteiligung von Behörden, der Bearbeitung des Vorgangs bis zur Bekanntgabe der Entscheidung erfolgen alle Verfahrensschritte digital. Herzstück ist der digitale Vorgangsraum – ein Bereich, in dem

Bauherr, Baubehörde und alle anderen betroffenen Behörden direkt und simultan am Antrag arbeiten können. Das macht die Antragsbearbeitung nicht nur schneller, sondern auch komfortabler. Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg setzt beim Virtuellen Bauamt auf die Nachnutzung des „Digitalen Bauantrags“ aus Mecklenburg-Vorpommern im Sinne des „Einer-für-Alle-Prinzips“. Dabei entwickelt ein Bundesland eine Software, die alle Bundesländer dann nutzen können.

Noch bis Ende des Jahres können Bauanträge auch in Papierform bei der Landkreisverwaltung eingereicht werden. Ab Januar 2025 muss verpflichtend ViBa BW genutzt werden.

„Wir sind damit Teil einer landesweiten Initiative zur Digitalisierung von Verwaltungsprozessen. Durch die Einführung von ViBa BW werden wir unserer Rolle als moderner und bürgernaher Dienstleister gerecht“, so der Landrat.

Für die Nutzung von ViBa BW sind lediglich ein Internetzugang und ein BundID-Konto erforderlich. Privatpersonen benötigen für die Authentifizierung einen aktivierten Online-Personalausweis oder ein ELSTER Zertifikat zur Identifizierung. Unternehmen authentifizieren sich über ein Unternehmenskonto. Ausführliche Anleitungen und Unterstützung stehen den Nutzerinnen und Nutzer in ViBa BW zur Verfügung, um den Einstieg in das neue System zu erleichtern.

Das Virtuelle Bauamt ist über die Website des Landratsamts www.kundenservice.ostalbkreis.de, alternativ über <https://bw.digitalebaugenehmigung.de/lk-ostalbu> zu finden.



INFO:

Rund 135 Anträge verschiedener Geschäftsbereiche können Bürgerinnen und Bürger mittlerweile beim Landratsamt Ostalbkreis im Rahmen des digitalen Kundenservice nutzen.

Neben ViBa BW wurden den jüngst acht Online-Anträge im Bereich der Ausländerbehörde, 21 Online-Anträge im Bereich Waffenrecht sowie der Online-Antrag auf Einbürgerung eingerichtet und über www.ostalbkreis.de zur Verfügung gestellt. Die Bereiche Digitalisierung, Information und Kommunikation sowie die Pressestelle arbeiten mit den Dezernaten, Geschäftsbereichen und Stabsstellen des Landratsamts kontinuierlich am Projekt „Digitaler Kundenservice“, zu dem auch der E-Posteingang und das Prozessmanagement gehören.

IHK Ostwürttemberg

IHK-Sprechtage mit dem RKW Fördermittelberatung

Am Mittwoch, 4. September 2024, organisiert die IHK Ostwürttemberg einen kostenfreien Sprechtag „Unternehmensberatung“ in Kooperation mit dem RKW Baden-Württemberg. Die Einzel-Beratungsgespräche finden online statt mit individueller Terminvereinbarung. Deshalb bittet die IHK um Anmeldung dazu bis spätestens 28. August 2024 unter <https://event-ihk.de/rkw0924>.

Das RKW ist eingebunden in die Mittelstandsförderung des Landes und verschafft Betrieben Zugang zu bezuschussten Beratungen durch über 170 selbstständige Fachberater. Ganz konkret geht es um fünf Beratungsschwerpunkte: Digitalisierung, Führung und Organisationsentwicklung, Nachhaltiges Wirtschaften, Operations- und Unternehmensnachfolge. Zum Sprechtag können sich auch Handwerksbetriebe anmelden.

IHK Ostwürttemberg bietet Seminar an Das 1x1 des Gründens

Eine Existenzgründung ist als Schritt in die berufliche Selbstständigkeit ein Ereignis, das gut geplant werden sollte. Mit dem richtigen Konzept eröffnen sich ungeahnte Chancen. Viele Aufgaben werden neu sein, und Gründer können meist nur auf wenig Erfahrung zurückgreifen. Für die IHK Ostwürttemberg ist es eine wichtige Aufgabe, potenzielle Existenzgründer umfassend zu beraten und den Start in die Selbstständigkeit zu begleiten. Infos zum Angebot sind unter www.ihk.de/ostwuerttemberg, Seitennummer 3306966, hinterlegt.

Das nächste kostenlose Präsenz-Seminar zur Existenzgründung findet im Bildungszentrum in Aalen statt am Donnerstag, 12. September 2024, von 8.30 bis 12.30 Uhr. Im Seminar geht es um rechtliche Rahmenbedingungen und die Erstellung eines Businessplans.

Anmeldung unter <https://event-ihk.de/1x1-0924>. Im Mittelpunkt stehen die wichtigsten Fragen, die sich potenzielle Existenzgründer stellen sollten.

IHK Ostwürttemberg: Early-Bird-Frühstück „Wertorientierte Verkaufsstrategien am Telefon“

Die Mehrheit der IHK-Mitgliedsfirmen in Ostwürttemberg hat wenige oder keine Beschäftigten. Ein-Personen- und Kleinunternehmen sind jedoch Paradebeispiele für Unternehmergeist. Für diese Zielgruppe findet am Freitag, 20. September 2024, von 8.30 Uhr bis 11 Uhr das kostenfreie „Early-Bird-Frühstück“ statt. Anmeldung unter <https://event-ihk.de/earlybird-0924>. Bei dieser Präsenzveranstaltung geht es um folgende Themen:

Wie kann ich Kundenbedürfnisse und -wünsche zielgerichtet ermitteln? Wie steigere ich Kundenzufriedenheit, Umsatz und Kundenbindung und reduziere zudem Reklamationen? Durch wertorientierte Verkaufsstrategien gewinnen Sie das Vertrauen und die Zufriedenheit Ihrer Kunden und bauen langfristige Geschäftsbeziehungen auf.



Hausmüllabfuhr

Die nächste Hausmüllabfuhr findet am **Donnerstag, 29. August 2024**, statt.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notarzt (Rettungsdienst für akut lebensbedrohliche Erkrankungen) ist rund um die Uhr zu erreichen unter: 112

Ärztliche Versorgung an Wochenenden und Feiertagen:

Allgemeiner Notfalldienst: 116 117

Aalen (Allgemeiner Notfalldienst), Ostalb-Klinikum Aalen, Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Montag und Dienstag: 18.00 – 21.00 Uhr

Mittwoch: 13.00 – 21.00 Uhr

Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertags: 10.00 – 20.00 Uhr

Ellwangen (Allgemeiner Notfalldienst), St. Anna-Virngrund-Klinik, Dalkinger Straße 8-12, 73479 Ellwangen

Samstag, Sonntag und Feiertags: 10.00 – 16.00 Uhr

Schwäbisch Gmünd (Kinder Notfalldienst), am Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd, Wetzgauer Straße 85, 73557 Mutlangen
Sonntag, Feiertags: 8.00 - 20.00 Uhr

Mobiler Bereitschaftsdienst Aalen-Ellwangen-Härtsfeld-Ries („Altkreis Aalen“)

Brauchen Sie Hilfe außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen oder können aus medizinischen Gründen die Praxis nicht aufsuchen, wählen Sie bitte die neue bundeseinheitliche Nummer 116 117

(erreichbar Freitag: 16.00 Uhr bis Montag: 8.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Donnerstag: 8.00 Uhr, übrige Werktag 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages)

Augenärztlicher Notdienst: Tel. 01805/0112098

Zahnärztlicher Notdienst: Tel. 0761/12012000

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180/6071711

Praxis Dr. Kalik, Stöttlen

Kirchstr. 3, 73495 Stöttlen, Tel. 07964/1539

Öffnungszeiten:

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Hausarztpraxis Mönchsroth, Carmen Regner und Dr. med Julia Hampel

Sägweiherstr. 14 a, 91614 Mönchsroth, Tel. 09853/1623

Öffnungszeiten:

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr 16.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Den Ärztlicher Bereitschaftsdienst Dinkelsbühl erreichen Sie unter: Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst

Die nachfolgenden Apotheken sind zu den angegebenen Tagen dienstbereit:

Samstag, 24. August 2024

St. Pauls-Apotheke, Nördlinger Str. 11, Dinkelsbühl,

Tel. 09851/3435

Sonntag, 25. August 2024

Apotheke vor den Toren, Königsberger Str. 4, Dinkelsbühl,

Tel. 09851/589324

Die **Römer-Apotheke in Mönchsroth** erreichen Sie während der Öffnungszeiten unter Tel. 09853/1700, Fax-Nr. 09853/4421.



Kirchliche Nachrichten



Gottesdienstordnung 34 – 2024
SE Virngrund-Ost
Kath. Kirchengemeinde
St. Leonhard Stöttlen
Pfarrbüro, Tel. 459
SE.Virngrund-Ost@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Tel. 07964 459

Montag: 09.00 – 11.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 10.00 Uhr

E-Mail: SE.Virngrund-Ost@drs.de

In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten (Todesfall, Krankensalbung, Beichte u.a.) wenden Sie sich bitte direkt an Pfr. Kimmerle.

KW 34, 35, 36 19.08.2024 – 8.09.2024

Pfr. Kimmerle 0151 – 54011566

Bei Notfällen für Sie an allen Tagen (außer Montag) telefonisch zu erreichen.

E-Mail:

jens.kimmerle@web.de

Donnerstag, 22.08.2024

18:00 Uhr **Heilige Messe**

Samstag, 24.08.2024

19:00 Uhr Heilige Messe auf dem Sportgelände **in Tannhausen**

– 33. Fußwallfahrt – **action spurensuche–**

„Auf den Spuren Philipp Jenings“

(bei Regen in der St. Lukaskirche in Tannhausen)

Weitere Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Ellenberg, Samstag, 24.08.2024

18:30 Uhr – Heilige Messe

Stöttlen, Sonntag, 25.08.2024

09:00 Uhr – Heilige Messe

Wört, Sonntag, 25.08.2024

09:30 Uhr – Wort-Gottes-Feier

Tannhausen, Sonntag, 25.08.2024

10:30 Uhr – Heilige Messe

Stöttlen, Samstag, 31.08.2024

17:00 Uhr – Heilige Messe

Wört, Samstag, 31.08.2024

18:30 Uhr – Heilige Messe

Tannhausen, Sonntag, 01.09.2024

08:30 Uhr – Heilige Messe

Ellenberg, Sonntag, 01.09.2024

10:00 Uhr – Heilige Messe im Festzelt/ Huebberg

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

25. August 2024

**21. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:

Josua 24,1-2a.15-17.18b

2. Lesung: Epheser 5,21-32

Evangelium: Johannes 6,60-69



Ilidiko Zovrakidis

» Daraufhin zogen sich viele seiner Jünger zurück und gingen nicht mehr mit ihm umher. Da fragte Jesus die Zwölf: Wollt auch ihr weggehen? Simon Petrus antwortete ihm: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes. «

Sonntag, 25.08.2024

09:00 Uhr **Heilige Messe**

– 21. Sonntag im Jahreskreis –

Für die Verst. der Kirchengemeinde

† Josef Meier u. Angeh.

Mittwoch, 28.08.2024

09:30 Uhr **Heilige Messe** im Seniorenheim

„St. Christophorus“ in Unterbronnen

Donnerstag, 29.08.2024

18:00 Uhr **Heilige Messe**

Samstag, 31.08.2024

17:00 Uhr **Heilige Messe**

– **Zum 22. Sonntag im Jahreskreis –**

Für die Verst. der Kirchengemeinde

Sonntag, 01.09.2024

18:00 Uhr Herzliche Einladung zur Serenade

am Wörter Dorfmuhlweiher

... während der Sommerferien

vom 30. Juli bis 5. September 2024

sind die Pfarrbüros in allen Außenstellen

(Ellenberg, Tannhausen, Wört) geschlossen.

Das Pfarrbüro in Stöttlen

ist für Sie durchgehend wie folgt zu erreichen ...

Montag von 09:00 Uhr – 11:00 Uhr und

Freitag von 08:00 Uhr – 10:00 Uhr

... telefonisch unter 07964/459.

Zuspruch

AM SONNTAG

21. Sonntag im Jahreskreis B

Du kannst Gott verlassen – er liebt

dich immer noch. Du kannst Gott ver-

leugnen – er liebt dich immer noch.

Du kannst an Gott zweifeln – er liebt

dich immer noch.

Max Lucado

SERENADE
am wörter dorfmuhlweiher

SO | **18:00**
01.09. | **UHR**

FILMMUSIK - FLÖTE - PIANO - POESIE

KLEINER UMTRUNK
IM ANSCHLUSS AUF
SPENDENBASIS

ES DARF EIGENE
SITZGELEGENHEIT
MITGEBRACHT WERDEN

1000 Jahre sind ein Tag Lied-Predigt zur 1000 Jahr Feier Stöttlen

(Melodie: Udo Jürgens, 1000 Jahre sind ein Tag)

*Was ist Wahrheit? fragt Pilatus,
sind's Zahlen, Fakten, die als Status
der Mensch von heut packt auf's Podest,
auf dem Geschichte er schreibt fest?*

*Sind Macht und Stärke, Fortschritt, Siege
nicht nur der Stoff für seine Lüge:
dies treibe an das Rad der Zeit ...
Wo steh'n die Kleinen weit und breit?*

*So viele Fragen kommen auf,
wenn man besinnt der Zeiten Lauf;
dabei entdeckt des Armen Leid
zu jeder Zeit.*

*Was ist Zeit?
Ein Augenblick, ein Stundenschlag?
Tausend Jahre sind ein Tag.*

2

*Stöttlen feiert sein Geschichte,
Zeit-Sedimente voller Dichte,
weil jede Schicht davon erzählt,
wie sich der Mensch bis heute quält!*

*Was war hier vor tausend Jahren,
als leibeigen alle waren?
Der Mensch Besitz in HerrenHand,
wie ein Stück Vieh oder das Land.
Ein Menschenschlag vermutlich roh,
denn Zwang und Zehnt machen nicht froh,
wie sollt gedeih'n Glückseligkeit
in jener Zeit?
Was ist Zeit? ...*

3

*Haben Fürst, Abt und Ritterschaft
vornehmlich doch nur kalt gerafft?
Und hoben sie ihr Schwert nicht eh'r
gegen das Volk, das ohne Wehr?
Wie stand es mit Gerechtigkeit,
um zu sühnen bitt'res Leid,
Ob zwischen Herr und Bauernstand,
ob im Familienverband?
Viel tausend Namen trägt die Not,
die Kleine litten bis zum Tod,
wenn auch stumm – doch jeder schreit
sie in die Zeit.
Was ist Zeit? ...*

4

*Ist der Glaube nicht ein Anker,
wenn der Zustand ist ein kranker?
Wenn zwar alle Christenleut',
doch leben Gottvergessenheit?
Dachte so nicht Martin Luther,
dass die Kirche sich als Mutter
derer am Rand im Grund versteht
und nicht weltlich Wege geht?*

*Ein frommer Wunsch, der da gekeimt,
dass alle, die getauft, vereint,
für Gottes Willen sind bereit
zu jeder Zeit.
Was ist Zeit? ...*

5

*Doch lehrt uns hier nicht die G'schicht',
wie erstarrt des Menschen Sicht
und auch steinhart sein Herz kann sein,
dass noch mehr Spaltung stellt sich ein?
Zwei Glaubenslehren, die fortan trennen,
dass Nachbarn sich nicht wollen kennen
Wieviel Zwietracht, wieviel Streit
und wieviel Unbarmherzigkeit?
Wie kann so was nur gedeih'n,
dass selbst die Kleinen sich entzwei'n?
Sag, wann ist sie denn soweit –
der Wende Zeit?
Was ist Zeit? ...*

6

*Konnt' es denn noch schlimmer werden?
Ja – es ward' zur Höll auf Erden!
Denn die tiefste Nacht, die war:
ein finst'rer Krieg von dreißig Jahr.
Ein Morden, Schänden, Trauern, Weinen;
und wieder traf's gerad' die Kleinen,
wenn Söldner legten grausam Hand
an Mensch und Vieh – verbranntes
Wo ist da noch Glaubenskraft
die Versöhnung wieder schafft,
dass zum Frieden man bereit?
Es wäre Zeit!
Was ist Zeit? ...*

7

*Gäb es nicht viel noch zu berichten,
besonders die unsel'gen G'schichten
der letzten hundertfünfzig Jahr',
was unser Land da einst gebar?
Doch wagen wir den Sprung ins Jetzt,
und konstatieren, dass vernetzt
die Menschen hier sei'n wie noch nie.
Die alten Themen – was jucken die?
Lasst doch das Alte endlich ruhn,
wir sind schon weiter und wir tun
so viel für Wohlstand, Sicherheit
in unsrer Zeit!
Was ist Zeit? ...*

8

*Erliegt man da nicht eh'r dem Scheine?
Denn weit mehr, als dass man meine,
trägt jeder Mensch in seinem Herz
des alten Adams großen Schmerz.
Wenn Missgunst, Neid, Gehässigkeiten,
der Drang zum Streit um Kleinigkeiten*

zeigt, dass im Kern der Mensch nur traut dem, was er selbst sich aufgebaut.

Die große Angst, sie prägt den Blick, dass plötzlich wanken kann das Glück und schwindet hin die Seligkeit in dieser Zeit

Was ist Zeit? ...

9

Jesu Predigt demaskiert des Menschen Trachten und riskiert, dass für verrückt man ihn nur hält, weil auf den Kopf er alles stellt.

Dass er die glücklich heißt, deren Los doch eh'r zerreißt, fordert grundlegend heraus Christen aus ihr'm Schneckenhaus.

Denn die Wahrheit, die ER lebt, in der er stirbt und aufersteht, ist sein Vertrau'n in dieser Zeit in Gottes Ewigkeit ...

Was ist Zeit? Ewigkeit?

Ewigkeit in der Zeit?

Ein Augenblick, ein Stundenschlag?

Die Ewigkeit und ein Tag.

Evangelische Kirchengemeinde Mönchsroth

Gottesdienste in Mönchsroth, Klosterkirche

Sonntag, 25. August 2024

Kein Gottesdienst in **Mönchroth**;
Einladung zum 10.00 Uhr Gottesdienst
im Stadtpark in Dinkelsbühl

Gemeindebücherei

In den Sommerferien bleibt die Bücherei vom **12. bis 30. August geschlossen**, ab 4. September sind wir wieder für Sie/Euch da.

Ihr/Euer Büchereiteam

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr



Vereinsnachrichten

Ferienprogramm SV DJK Stöttlen

24 Kids haben mit uns am Vormittag in der Turnhalle die verschiedensten Aufbauten bezwungen. Es wurde geklettert, balanciert, gehüpft und gerutscht. Nach 1 Stunde Geräte turnen haben wir draußen und drinnen Spiele wie, „in-out“, „Zombieball“, „Fischer, welche Fahne weht“, „Farbenhüpfen“

und noch einige mehr gespielt. Zum Schluss gab es ein Eis zur Abkühlung und für die tolle sportliche Leistung verteilen wir Urkunden und Medaillen.

Danke an alle die mitgemacht, organisiert, geplant und mitgeholfen haben.

Sportliche Grüße von Ramona, Anne und Jana



SV/DJK Stöttlen

Die nächsten Spiele:

Bezirkliga

Sonntag, 25.08.2024,

15:00 Uhr SGM Stöttlen/Tannhausen – FC Durlangen

Kreisliga B3

Sonntag, 25.08.2024

15:00 Uhr FC Schlossberg – SGM Stöttlen Tannhausen II



Virngrundmusikanten Stöttlen



Am Dienstag, 6. August 2024 hatten die Kinder im Rahmen des Kinderferienprogramms der Virngrundmusikanten Stöttlen die Gelegenheit einen spannenden und lehrreichen Tag bei der Schäferei Erhardt zu verbringen. Zunächst wanderten die Kinder gemeinsam vom Schulparkplatz über den Kirchenweg nach Birkenzell zur Schäferei. Dort angekommen, wurden die Teilnehmer herzlich von Familie Erhardt begrüßt. Im Anschluss daran erklärte Daniel Erhardt alles Wissenswerte über die Haltung von Schafen. Besonders spannend war, dass die Kinder beim Schafe scheren selber Hand anlegen durften. Zur Belohnung gab es ein Eis und nachdem interessanten Besuch der Schäferei wurde der Tag gemeinsam beim Stockgrillen von leckeren Würsten am Schafstall Birkenzell beendet. Vielen Dank an Familie Erhardt, die sich auch in diesem Jahr die Zeit fürs Ferienprogramm genommen hat.



Liederkranz

Neuaufgabe des Projektchors des

Liederkranzes Stöttlen

Im Rahmen der 1000 Jahrfeier der Gemeinde

Stöttlen findet am 15.12.2024 ein Dank- und Abschlusskonzert in der Sankt Leonhardskirche in Stöttlen statt.

Aus diesem Anlass soll der ursprünglich fürs 100-jährige Jubiläumsjahr des Liederkranzes 2023 gegründete Projektchor wieder aktiviert werden.



Wir starten nach den Sommerferien, am Mi. 04.09.2024 mit den Chorleiterinnen Johanna Rathgeb und Hannah Weber und wollen 3-4 Lieder einstudieren. Die Proben finden immer mittwochs um 19:30 Uhr im Albert-Munz-Saal der Liashalle Stöttlen statt. Gesucht werden Männer und Frauen ab 18 Jahren, die Ihre Freude am Gesang mit anderen in der Gruppe erleben wollen.

Probenbeginn: Mi. 04.09.2024

Proben: Jeweils am Mittwoch, 19.30 Uhr im Albert Munz Saal der Liashalle Stöttlen

Chorleitung: Hannah Weber, Johanna Rathgeb

Ziel: Auftritt beim Dank- und Abschlusskonzert am 15.12.2024 in der St. Leonhardskirche

Probiert es einfach mal aus, traut euch, und meldet euch!

e- Mail: brenner-birkenzell@gmx.de

oder mobil unter 015119544704

Wir freuen uns auf jede Stimme. Gemeinsam können wir viel bewegen und begeistern.

Die Vorstandschaft des Liederkranzes Stöttlen

Heeresmusikkorps Ulm - Vorankündigung



Veteranen- und
Reservistenkameradschaft
STÖTTLEN



Der Liederkranz Stöttlen und die Veteranen- und Reservistenkameradschaft Stöttlen konnten das sinfonische Blasorchester des Heeresmusikkorps Ulm für ein Benefizkonzert am 06.11.2024 nach Stöttlen holen. Das Orchester der Bundeswehr unter der Leitung von Hauptmann Dominik Koch umfasst 50 Musiker. Neben dem militärischen Einsatz bilden Benefizkonzerte einen weiteren Schwerpunkt des Orchesters.

So spielte das Heeresmusikkorps Ulm in den letzten 25 Jahren über 1,5 Millionen Euro für wohltätige Zwecke ein.

Der Auftritt dieses weithin bekannten Blasorchesters stellt ein weiteres Highlight im Rahmen der 1000-Jahrfeierlichkeiten der Gemeinde Stöttlen dar.

Vorverkauf ab sofort: 15,- €, bei der VR Bank im südlichen Franken eG, Geschäftsstelle Stöttlen

Abendkasse: 17,- €

Der Reinerlös geht zu Gunsten des Kindergartens und den Maltesern Stöttlen.

Die Vorstandschaft Liederkranz Stöttlen 1923 e.V.

Die Vorstandschaft der Veteranen- und Reservistenkameradschaft Stöttlen e.V.

Maibaumfreunde – Gaxhardt

Unser Grillfest findet am **Sonntag, den 1. September 2024** in der „Festhalle Görgler“ beim Kinderspielplatz in Gaxhardt statt.



Programm:

10:00 Uhr Frührschoppen

12:00 Uhr reichhaltiger Mittagstisch mit leckerem vom Grill.
Neu: Es gibt auch hausgemachtes Schaschlik

14:00 Uhr Kaffee und Kuchen.

Hierzu möchten wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich einladen.

Maibaumfreunde Gaxhardt

Wir treffen uns am **Samstag den 31.08.2024 um 9.00 Uhr** bei der Halle von Fam. Görgler zum Aufbauen. Bitte um zahlreiche Unterstützung.

Maibaumfreunde Gaxhardt

Die Vorstandschaft

Vogel – und Kleintierzuchtverein Gaxhardt, Tannhausen und Umgebung e. V.



Einladung zum **Tagesausflug KLTZV am Samstag, den 07.09.2024** nach Kelheim / Kloster Weltenburg und Regensburg Programm:

- Abfahrt Stöttlen: 7.30 Uhr
Ankunft in Kelheim: ca. 10.00 Uhr
- Abfahrt mit Schiff nach Weltenburg: 10.10 Uhr
- Ankunft am Kloster Weltenburg: 11.00 Uhr
- Aufenthalt beim Kloster Weltenburg: ca. 2 Stunden
- Rückfahrt mit dem Schiff nach Kelheim
ab Weltenburg: 13.20 Uhr
- Ankunft in Kelheim: 13.50 Uhr

Preis für Hin & Rückfahrt mit Schiff ist im Fahrpreis enthalten!

- Weiterfahrt mit dem Bus nach Regensburg zur Stadtbesichtigung
- Stadtbummel mit Aufenthalt von ca. 2,5 Stunden
- Rückfahrt von Regensburg nach Megesheim ca. 17.00 Uhr
- Ankunft und Einkehr in Megesheim ca. 19.00 Uhr
- Aufenthalt im Gasthaus Hirsch in Megesheim ca. 1,5 Stunden
- Heimreise nach Stöttlen ca. 20.30 Uhr
- Ankunft beim Ausgangspunkt Stöttlen ca. 21.30 Uhr

Anmeldung ist ab sofort möglich bei Monika Uhl unter 07964/1291

Anmerkung: Der Fahrpreis ist bei Anmeldung sofort zu entrichten, und gilt auch gleichzeitig als sichere Platzreservierung!

Preis Erw. Mitglied: 20,- Euro

Kinder Mitglied ab 6-16 Jahre: 15,- Euro

Nichtmitglieder Erw. 25,- Euro

Kinder Nichtmitglieder: 20,- Euro

Zustieg in Regelsweiler;- Gaxhardt und Dambach ist möglich!
Busfahrt mit Franz Schlosser Busreisen / Mönchsroth

Hierzu sind alle Mitglieder;- Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Kitzrettung Stöttlen-Dambach e.V.

Rehkitze vor den scharfen Messern des Mähwerks schützen



Ein kleines Rehkitz mit abgetrennten Beinen oder aufgeschlitztem Bauch ist wahrlich kein schöner Anblick und berührt den Landwirt genauso wie die Jäger, welches dem Tier dann unter Umständen den Gnadenschuss geben müssen. In Stöttlen-Dambach wurde jetzt der Verein Kitzrettung gegründet, der in enger Kooperation mit den Landwirten steht. Zwei Drohnen helfen dabei und machen es möglich, dass möglichst viel Fläche in kurzer Zeit

abgeflogen werden kann. Dieses Jahr wurden auf diese Art schon 68 Rehkitze aber auch andere Tiere wie Hasen, Füchse, Hauskatzen oder Igel vor den scharfen Messern des Mähwerks gerettet.

Stöttlen-Dambach - „Es ist uns eine Herzensangelegenheit, dass wir den Tieren dieses Leid ersparen“, sagt der neue Vorsitzende des Vereins Kitzrettung Stöttlen-Dambach e.V., Andreas Geiß, der zwischenzeitlich 18 Mitglieder zählt, im Gespräch mit der Ipf- und Jagst-Zeitung und er geht auch zurück in die Geschichte vor 40 bis 50 Jahren. Früher habe es eine Heumahd gegeben, die meist Anfang bis Mitte Juni war. Die Mähgeräte waren Messerbalken am Traktor oder auch schon kleinere Kreiselmäherwerke. Die Setzzeit der Rehe ist meist April bis Ende Juni, also fällt genau in die Zeit der Heumahd. „In den vergangenen Jahren sind wir Jäger, sofern uns die Landwirte verständigt haben, einen Tag vor der Mahd durch die Wiesen gelaufen, haben sogenannte Fahnen gesteckt, die den Zweck haben sollen, dass die Muttertiere samt ihrer Kitze aus dem Gefahrenbereich vertrieben werden. Der Erfolg war zufriedenstellend auch deswegen, weil die Mahd viel später war.

In der heutigen Zeit hat sich die Landwirtschaft gravierend verändert. Heute gibt es zwei oder gar drei Mahden und wenn das Wetter passt, ist die erste schon Ende April und dann alle drei bis vier Wochen. Somit also genau in der Zeit, in der die Rehe ihre Kitze zur Welt bringen. Die Jäger sind gar nicht mehr in der Lage alle Wiesen abzulaufen, denn wenn die Mahd losgeht, werden in ein paar Tagen rund 1000 Hektar rund um Stöttlen und die selbe Menge in den Nachbarrevieren gemäht. Eine unlösbare Aufgabe für die Jäger und so war es dann vor rund drei Jahren, wo Wiesen abgelaufen, Fahnen gesteckt wurden und mit Hunden die Rehe samt ihrer Kitze vertrieben wurden, dass trotzdem zehn Kitze tot oder schwer verletzt von den Wiesen geholt werden mussten.

„Da haben wir uns entschieden, eine Drohne zu kaufen“, erzählen Vorsitzender Andreas Geiß und seine Vorstandsmitglieder Roland Burger (Kassierer), Gerhard Joas (zweiter Vorsitzender) und Jonas Burger (Schriftführer und Drohnenpilot), allesamt Jäger. Von der Jagdgenossenschaft habe man einen Zuschuss erhalten und in den zwei folgenden Jahren waren es dann nur noch ein oder zwei Rehkitze, welche von den Mähmaschinen zerstückelt wurden. Da die Technik sich aber ständig weiterentwickelt, auf der einen Seite bei der Landwirtschaft, deren Mähmaschinen zehn Meter breit sind und mit 20 Stundenkilometern über die Wiese fahren, musste eine neue Drohne her, die viel leistungsfähiger als die Alte ist. Die Flughöhe beträgt 60 bis 80 Meter und auch die Kameras haben sich entscheidend verbessert. Damit können die Wiesen schneller abgeflogen werden.

Das schlüssige Ergebnis dieser Arbeit zum Schutze der Rehkitze und anderer Tiere war, den Verein Kitzrettung Stöttlen-Dambach zu gründen, zum einen um eine noch bessere Organisation zu bekommen, zum anderen, um sich breiter aufstellen zu können. Im Moment sind die Verantwortlichen des Vereins die Jäger vom Jagdbogen zwei in Stöttlen. Der Verein ist im Vereinsregister eingetragen und hat die Gemeinnützigkeit erlangt. Ziel ist es, viele Interessierte und vor allem Jagdgenossen mit einzubinden und zu integrieren.

Ablauf eines Drohneinsatzes

Früh morgens um vier Uhr, wenn es noch dunkel ist, wird gestartet. Jonas Burger als Drohnenpilot ortet die Rehkitze aber auch andere Tiere in der Wiese. Diese ducken sich instinktiv, um sich nicht bemerkbar zu machen. Zu zwei oder dritt geht man zu den georteten Kitzen und bringt sie aus dem Gefahrenbereich. Der Liegeplatz wird vom Piloten über Wal-

kie-Talkie mitgeteilt. Während der Landwirt die Wiese mäht, werden die Rehkitze mit Handschuhen in Kisten gesetzt, um nach der Mahd wieder freigelassen zu werden. Wenn dann ab circa 8 Uhr die Sonne scheint, kann die Drohne mit ihrer Wärmebildkamera nicht mehr eingesetzt werden.



Dem neuen Verein Kitzrettung Stöttlen-Dambach, übrigens alles Ehrenamtliche, ist es wichtig, dass sowohl Jäger und Jagdgenossen aber auch die Bürger den Verein unterstützen. Informationen gibt es bei Andreas Geiß unter der E-Mail-Adresse geiss-dambach@t-online.de *Bild- und Textquelle: hafi*



Veteranen- und
Reservistenkameradschaft
STÖTTLEN



Veteranen- und Reservistenkameradschaft Stöttlen

Arbeitseinsatz Kreuz streichen am Wildenberg

Am **31.8. ab 14 Uhr** werden wir das Kreuz streichen dieses Jahr. Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 14.9. 14 Uhr Für Verpflegung ist gesorgt.

Die Vorstandschaft

Aus den Nachbargemeinden

Kindergarten St. Maria Tannhausen

Herbst-/Winter Kinderbedarfsbörse in Tannhausen

Der Kindergarten St. Maria in Tannhausen veranstaltet am **Freitag, 13.09.24 von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr** wieder eine Kinderbedarfsbörse in der Turn- und Festhalle in Tannhausen.

Wir bieten Ihnen: Gut erhaltene Kleidung, Babyzubehör, Schuhe, Bücher, Spielzeug und Fahrzeuge.

Anmeldung und Nummernvergabe ab sofort unter der E-Mail Adresse: Boerse.Tannhausen@gmail.com

Die Startgebühr beträgt 3 € pro Nummer.

15 % des Verkaufserlöses kommen dem Kindergarten zugute. Wir übernehmen keine Haftung für Beschädigungen und Verluste.

Info unter Facebook: „Herbst- / Winterbörse Tannhausen“

Sozialverband VdK – Ortsverband Ellwangen

Freitag, 13. September 2024, 14.30 Uhr, Treffpunkt Campingplatz Fuchs in der Gaststätte „Seeschenke“, Haselbach: gemütlicher Kaffeenachmittag mit der Möglichkeit, den Haselbachsee zu umwandern. Abschluss mit einem gemütlichen Vesper. An-

meldungen bitte unter 0176/57864793 (gerne auf den Anrufbeantworter) oder per Mail an vdk.ellwangen@online.de

Vorschau: am Freitag, den 11. Oktober 2024, findet ab 15.30 Uhr das 1.VdK-Weinfest „schwäbisch guad“ im Dorfhaus Egenrot statt. Nähere Infos unter <https://bw.vdk.de/vor-ort/ov-ellwangen/> oder bei Jürgen Sauter unter 0173/4967955.

Landfrauen Ellwangen

Wassergymnastik bei den Ellwanger Landfrauen

Ab **19. September 2024** laden die Ellwanger Landfrauen an 10 Donnerstagen von 18 bis 19 Uhr ins Hallenbad im Rabenhof zur Wassergymnastik mit Melanie Mezger ein. Bei großem Interesse kann ein weiterer Kurs von 19 bis 20 Uhr stattfinden.

Weitere Infos und Anmeldung bis 10. September 2024 unter Telefon 07961 - 51350

Was sonst noch interessiert

Ferienaktion „Mosaiken“ am Limestor Dalkingen

Am **28. August 2024** geht es von 14:00 bis 16:00 Uhr am Limestor um die Mosaiken in der Römerzeit und davon hatten sie wirklich viele. Wo heute Teppichboden, Parkett und Fliesen auf den Fußböden liegen, hatten die Römer nämlich aufwändige Bilder aus vielen bunten Steinen. Mit Limes-Cicero Hedwig Erhardt kann man die bunten Mosaiken der Römer kennenlernen und selber kleine Mosaiken basteln.

INFO: Die Ferienaktion ist für Kinder von acht bis zwölf Jahren. Eine Anmeldung ist im Landratsamt Ostalbkreis unter der Telefonnummer 07361 503-1315 bis zum 26. August erforderlich.

1000 Reiter – Pferdemärchen am Limestor Dalkingen

Fast schon Tradition sind inzwischen schon die sommerlichen Märchenabende mit Ute Hommel und Carmen Stumpf von der Erzählgemeinschaft Märchenbrunnen in der einzigartigen Kulisse des abendlichen Limestores. **Am 24. August 2024** um 20:00 Uhr geht es diesmal um „1000 Reiter – Pferdemärchen am Limestor“. Pferde waren in den römischen Legionen wichtig und im nahen Aalen war mit 1000 Reitern auch das größte Reiterkastell nördlich der Alpen. Man darf gespannt sein, was die beiden Märchenerzählerinnen in ihrem reichen Fundus zum Thema Pferde alles gefunden haben.

INFO: Der Eintritt zum Märchenabend ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Parkmöglichkeiten gibt es von Schwabsberg kommend unterhalb des Limestores.

BSVW – Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine: 11. September 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Richtige Beleuchtung
Hauptsache hell? Licht und Beleuchtung – aber richtig
Erfahren Sie, wie richtiges Licht das Sehen beeinflusst

Referentin: Kirsten Hueser-Nuss

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy-5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>



Natur macht
Kinder schlau.

040 970 78 69-0

www.DeutscheWildtierStiftung.de/Spenden

Spenden Sie
Naturbildung.





+++ IHRE POLIZEI INFORMIERT +++ IHRE POLIZEI INFORMIERT +++ IHRE POLIZEI INFORMIERT +++ IHRE POLIZEI INFORMIERT +++

THEMA » Nachbarschaftshilfe Hilfe annehmen? Aber sicher!

Gerade in der aktuellen Lage fragen sich viele Menschen, wie sie sich sicher und geschützt Hilfe, zum Beispiel für den Einkauf, die Abholung von Medikamenten oder den Hundespaziergang, organisieren können. Weil auch Haustürbetrüger diese Notlage ausnutzen könnten, empfiehlt die Polizei aufmerksam zu sein.

So finden Sie Hilfe und Unterstützung:

- Überlegen Sie, wer für welche Hilfeleistung ein vertrauensvoller Ansprechpartner wäre.
- Wenden Sie sich zunächst an Personen, die Sie persönlich kennen und denen Sie vertrauen.
- Nehmen Sie organisierte Hilfe zum Beispiel über die Kommunalverwaltung, über das DRK, die Kirchen und andere Hilfsorganisationen in Anspruch. Diese Stellen sollten den Kontakt zwischen Ihnen und den Helfenden koordinieren.

Achten Sie bei Übergabe Ihrer Einkäufe auf Ihre Sicherheit:

- Achten Sie auf eine geordnete Übergabe ohne persönlichen Kontakt: Besorgungen sollten vor der Haustür abgestellt werden.
- Vereinbaren Sie vorab, ob Sie den Einkauf im Voraus oder bei der Übergabe bezahlen. Händigen Sie keinesfalls EC- oder Kreditkarten aus.
- Bevor Sie Ihre Haustür beim Klingeln öffnen: Vergewissern Sie sich, dass es sich um die angekündigte Hilfe handelt. Fragen Sie z.B. durch ein geöffnetes Fenster, durch die bei vorgelegtem Sperrriegel geöffnete Tür oder durch die Gegensprechanlage, wer vor der Tür steht.
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihr Haus oder Ihre Wohnung.
- Ziehen Sie andere Nachbarn für eine Übergabe hinzu, wenn Sie unsicher sind.
- Melden Sie verdächtige Vorfälle unverzüglich bei der Polizei über den Notruf 110.

Weitere Tipps:

- Nehmen Sie keine Hilfe von Fremden an, die sich unaufgefordert an Sie wenden.
- Kaufen Sie nichts an der Haustür, das gilt auch für Schutzkleidung und Desinfektionsmittel. Seien Sie misstrauisch bei verlockenden Angeboten im Internet.
- Sprechen Sie nicht über Ihre finanziellen Verhältnisse.
- Reagieren Sie nicht auf angebliche Notsituationen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus, in denen Sie jemanden persönlich oder eine Organisation finanziell unterstützen sollen.

Informationen zu weiteren Kriminalitätsfeldern unter www.polizei-beratung.de



PFLEGE IN GUTEN HÄNDEN

IHR AMBULANTER PFLEGEDIENST



- häusliche Grundpflege
- ärztliche verordnete Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- und vieles mehr

Am Zigeunerweiher 3-5
74579 Fichtenau

FÜR EINE PERSÖNLICHE BERATUNG SIND WIR FÜR SIE DA
SIMON KOHNLE & TANJA KAUSELMANN-PFISTERER: 07962-475 999 7

Suchen Acker- und Grünland

Bezahlen aktuell bis 500 €/ha für Grünland und 900 €/ha für Ackerland.
Gerne machen wir Ihnen ein individuelles Angebot für Pacht oder auch Kauf.

Familie Fuchs · Niederroden · 0171 / 198 50 24

Unser Angebot umfasst

- ambulante Pflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Unterstützung
- stundenweise Betreuung
- Familienpflege
- Pflege- und Demenzschulung für Angehörige zu Hause
- Hausnotruf

Rufen Sie uns unverbindlich für ein kostenloses Beratungsgespräch an.

Malteser Hilfsdienst gGmbH • Telefon: 07961/9109-0
Seifriedszellstraße 3 • 73479 Ellwangen
E-Mail: Pflegedienst.Ellwangen@malteser.org



Malteser

...weil Nähe zählt.

Geflügelauslieferung am Di., 27.08. + Di., 24.09.

Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Stöttlen: Rath. 14.00 Uhr | **Birkenzell:** Ortsmi., 15.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244/8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de



OK.go



Natur- & Kultur-Erlebnis Südmähren
Panoramafahrt durch Weiße Karpaten, Folkloreabend mit Musik & Spezialitäten
6 Tg 08.09.-13.09. | ÜF, p.p. DZ ab **795,- €**

Bernina-Express – Arosa
Schweizer Alpenpanorama, im Panorama-wagen, Lenzerheide und Arosa entdecken
3 Tg 13.09.-15.09. | ÜF, p.p. DZ ab **625,- €**

Dresden und seine Schlösser
Ausflug ins Elbsandsteingebirge, Schlösser-tour und Schifffahrt auf der Elbe
4 Tg 17.09.-20.09. | ÜF, p.p. DZ ab **465,- €**

Der Harz – Nationalpark und Welterbe
Fachwerkstädte und Nationalpark, mit Schmal-spurbahn auf den Brocken, 4*-Kongresshotel
4 Tg 22.09.-25.09. | ÜF, p.p. DZ ab **555,- €**

Chiemsee und Salzburg
Idylle im 4*-Hotel am Waginger See, Salzbur-ger Nockerln, Schifffahrt auf dem Chiemsee
3 Tg 29.09.-01.10. | ÜF, p.p. DZ ab **399,- €**

Italienische Riviera – Monaco
Monte-Carlo - Palmenriviera - Dolce-acqua, 4*-Hotel mit Gartenanlage + Pools
5 Tg 02.10.-06.10. | ÜF, p.p. DZ ab **645,- €**

Hafenstadt Hamburg
Mit Hafensrundfahrt und Hafencity, Ausflug Lübeck, Elegantes, zentrales 4*-Hotel
4 Tg 03.10.-06.10. | ÜF, p.p. DZ ab **575,- €**

Südlicher Gardasee – Lombardei
4*-Wellness-Hotel direkt am See, Italie-nische Küche und Kultur genießen
5 Tg 03.10.-07.10. | ÜF, p.p. DZ ab **635,- €**

Herrlicher Lago Maggiore
Isola Bella und Isola San Giulio, Mit der Centovallbahn durchs Tessin, Verzascatal
5 Tg 12.10.-16.10. | ÜF, p.p. DZ ab **595,- €**

Städtetour Rom – mit Assisi
Ohne Nachtfahrt, Weltliches Rom und der Vatikan, Zentrales 3*-Hotel Casa Tra Noi
6 Tg 12.10.-17.10. | ÜF, p.p. DZ ab **899,- €**

Bayer. Wochenende in Aschaffenburg
4*-Hotel im Zentrum, Wasserschloss Mespel-brunn, Schloss Johannisburg + Pompejanum
2 Tg 19.10.-20.10. | ÜF, p.p. DZ ab **249,- €**

Bonjour Paris!
Ausflug nach Versailles, Zwei Stadtführun-gen inkl., An- und Abreise im TGV möglich
5 Tg 26.10.-30.10. | ÜF, p.p. DZ ab **845,- €**

Zur Hopfenernte nach Tettnang
07.09. | inkl. Führung Hopfentag **72,- €**

Hengstparade Marbach
29.09. | inkl. Eintritt Hengstparade **82,- €**

Gräfliches Schlossfest auf Insel Mainau
04.10. | Reisepreis **69,- €**

Landesgartenschau Wangen - im Oldtimer
06.10. | inkl. Eintritt + Sekfrühstück **69,- €**

Zwiebelkuchenfahrt auf dem Bodensee
10.10. | inkl. Schifffahrt, Zwiebelkuchen, Suser **77,- €**

Heilbronn - experimenta
11.10. | Reisepreis ab **45,- €**

Besigheimer Felsengärten
12.10. | inkl. 4er-Weinprobe **65,- €**

Frankfurter Buchmesse
19.10. | Reisepreis **66,- €**

Kürbisausstellung + Leuchtende Pfad
26.10. | inkl. Kombi-Ticket **65,- €**

Ludwigsburger Schlösser: Monrepos+Favorite
26.10. | inkl. Führung + Eintritt **55,- €**

OK.go MobilitätsAG
Doktor-Adolf-Schneider-Straße 17
73479 Ellwangen
07961 9130-0 hallo@okgo-ag.de

www.okgo-reisen.de

Bei Fragen rund um Ihr Amtsblatt

Medien-Centrum Ellwangen GmbH
Obere Brühlstraße 14 · 73479 Ellwangen
Telefon 0 79 61 5 79 38-30 oder 5 79 38-21
E-Mail anzeigen@medien-centrum-ellwangen.de

MCE
Medien-Centrum Ellwangen GmbH

Anzeigenwerbung

Beilagen



europaweit gebührenfrei

112

Der Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst